



**FC ANKER
WISMAR 1997 e.V.**

WEISS-ROT



Verbandsliga – 13. Spieltag

FC Anker Wismar : TSV Friedland 1814

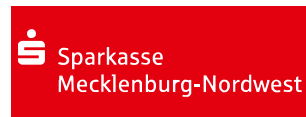
Samstag, 23. November 2013, 13.00 Uhr

ERDGAS

Hauptsponsoren:



Premiumpartner:



Medienpartner:



Liebe Zuschauer,

herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel des FC Anker Wismar gegen den TSV Friedland 1814. Ein ganz besonderes „Hallo“ geht an unseren heutigen Heimspielsponsor AUTOCENTER WISMAR.

Am letzten Samstag hat unsere Mannschaft das Landespokal-Halbfinale erreicht. Beim VFC Anklam, die in der Runde zuvor den SV Waren aus dem Wettbewerb warfen, konnte ein souveräner 2:0-Auswärtssieg eingefahren werden. Nach den begeisternden Siegen gegen die TSG Neustrelitz und den FC Schönberg machte unsere Elf den nächsten Schritt in Richtung Finale.

Mit steigenden Erfolgen wächst auch das Zuschauerinteresse. Das hat sich die Mannschaft, angefangen bei den Zuschauerzahlen im Kurt-Bürger-Stadion, welche die gestiegene Resonanz im Vergleich zur abgelaufenen Saison widerspiegeln, auch redlich verdient. Auch bei der Anzahl der Anker-Fans auf unserer offiziellen Facebook-Seite im Internet, konnte zuletzt die historische Marke der 1.000 Fans durchbrochen werden. Lediglich drei weitere Fußballclubs in ganz Mecklenburg-Vorpommern haben dies zuvor erreicht (FC Hansa Rostock, Rostocker FC, MSV Pampow).

Wie haben wir das geschafft? Neben sportlich ansprechenden Leistungen versucht der FC Anker, seine Anhänger und Interessenten immer top-aktuell zu informieren. Auf seiner Website und Facebook-Seite werden täglich neue Informationen und Wissenswertes über Verein, die I. Mannschaft und die Jugendteams veröffentlicht. Gemeinsam mit den Kommentaren und Meinungen der Fans werden wir auch zukünftig jeden Einzelnen noch näher an den FC Anker bringen. Für noch mehr Aktualität gibt es für Smartphone-Handys neuerdings sogar die FC-Anker-App.

1.000 Fans bei Facebook nehmen wir gerne zum Anlass, um DANKE zu sagen. Beim heutigen Heimspiel erhalten alle Zuschauer auf alle Fanartikeln im Kurt-Bürger-Stadion einen 20-Prozent-Rabatt. Der FC Anker würde sich freuen, wenn Sie dies zum Anlass nehmen zu zeigen, dass Sie zu den Farben Weiß und Rot des FC Anker Wismar stehen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine erfolgreiche Partie

David Kaesler, Geschäftsstellenleiter



Spielplan: Hinrunde 2013/14

Spieltag	Tag	Datum	Heim		Gast	Uhrzeit
1	So.	11.08.	FC Meckl. Schwerin	:	FC Anker Wismar	0 : 0
2	Sa.	17.08.	FC Anker Wismar	:	FC Pomm. Stralsund	4 : 0
3	Sa.	24.08.	Sievershäger SV	:	FC Anker Wismar	3 : 1
4	Sa.	31.08.	FC Anker Wismar	:	SV Pastow	2 : 0
Pokal	Sa.	07.09.	FC Anker Wismar	:	TSG Neustrelitz	5 : 4 n. E.
5	Sa.	14.09.	Neubrandenbg. II	:	FC Anker Wismar	0 : 4
6	Sa.	21.09.	FC Anker Wismar	:	FSV Malchin	7 : 0
7	So.	29.09.	SG Roggendorf	:	FC Anker Wismar	0 : 4
8	Sa.	05.10.	FC Anker Wismar	:	MSV Pampow	4 : 0
Pokal	Sa.	12.10.	FC Anker Wismar	:	FC Schönberg	3 : 1
9	Sa.	19.10.	Grimmener SV	:	FC Anker Wismar	1 : 5
10	Sa.	26.10.	FC Anker Wismar	:	Rostocker FC	8 : 1
11	Sa.	02.11.	FSV Bentwisch	:	FC Anker Wismar	1 : 6
12	Sa.	09.11.	VFC Anklam	:	FC Anker Wismar	1 : 1
Pokal	Sa.	16.11.	VFC Anklam	:	FC Anker Wismar	0 : 2
13	Sa.	23.11.	FC Anker Wismar	:	TSV Friedland	13.00
14	Sa.	30.11.	FC Anker Wismar	:	SV Waren 09	13.00
15	Sa.	07.12.	Greifswalder SV	:	FC Anker Wismar	13.00

Aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV Waren 09	12	12	0	0	49 : 6	43	36
2	FC Anker Wismar	12	9	2	1	46 : 7	39	29
3	FC Mecklenburg Schwerin	13	9	2	2	32 : 11	21	29
4	MSV Pampow	12	8	2	2	34 : 15	19	26
5	SV Pastow	12	8	2	2	28 : 22	6	26
6	Sievershäger SV	12	6	3	3	26 : 20	6	21
7	Greifswalder SV 04	12	4	5	3	23 : 16	7	17
8	Grimmener SV	12	5	2	5	25 : 21	4	17
9	VFC Anklam	12	4	3	5	19 : 20	-1	15
10	Rostocker FC	13	4	1	8	25 : 34	-9	13
11	FSV Bentwisch	12	4	1	7	21 : 30	-9	13
12	TSV Friedland 1814	12	4	0	8	27 : 29	-2	12
13	FC Pommern Stralsund	12	2	3	7	16 : 40	-24	9
14	1. FC Neubrandenburg 04 II	12	1	4	7	15 : 36	-21	7
15	FSV 1919 Malchin	12	2	0	10	17 : 40	-23	6
16	SG Roggendorf	12	0	0	12	5 : 61	-56	0

Unser heutiger Gegner: TSV Friedland 1814



Unser heutiger Gast ist der Aufsteiger aus der Landesliga Ost, der TSV Friedland 1814. Er wurde im Mai 1814 gegründet und ist daher der älteste noch bestehende Sportverein Deutschlands. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der TSV Friedland in diverse Betriebsgemeinschaften aufgeteilt, ehe nach der Deutschen Wiedervereinigung der Turn- und Sportverein Friedland 1814 am 28. Juni 1990 neu gegründet wurde. Aktuell beherbergt der Verein rund 1.000 Mitglieder aus 14 Abteilungen. Dazu zählen u. a. Turnen, Tennis, Badminton, Radsport und Volleyball.

Die Sektion Fußball ist die mitgliedstärkste Abteilung des TSV 1814. Am Spielbetrieb nehmen zurzeit zwei Männermannschaften, eine Frauenmannschaft und sieben Jugendmannschaften teil.

Der Aufsteiger belegt aktuell den 12. Tabellenrang in der Verbandsliga, mit dem sich das Team von Trainer Heinz Dahms sicherlich auch am Ende der Saison zufrieden gäbe, da als Aufsteiger der Klassenerhalt das Ziel ist. Sein letztes Heimspiel gewann der TSV mit 3:0 gegen den FSV Bentwisch. Bislang konnten unsere heutigen Gäste einen Auswärtssieg beim FSV Malchin verbuchen.

Ihr bester Torschütze ist Denis Schmidt mit zwölf Treffern, alleine fünf davon erzielte er beim 9:0-Heimsieg gegen das Tabellenschlusslicht aus Roggendorf.

Kader

Torwart:

- 1 Tobias Frank
- 23 Stefan Metelmann

Abwehr:

- 3 Matthias Henning
- 4 Martin Krüger
- 13 Felix Pucknat
- 6 Paul Schulz
- 12 Thomas Stiller
- 18 Felix Voigt
- 2 Clemens Schulz

Mittelfeld:

- 10 Tino Becker
- 17 Matthias Kroll
- 14 David Kühn
- 16 Edgar Kurzke
- 7 Robert Linse
- 5 Christian Pfalzgraf
- 8 Christoph Zerwinski
- 19 Julian Kurzke

Angriff:

- 22 Alexander Bielesch
- 15 Philipp Reichelt
- 20 Denis Schmidt
- 21 Thilo Mülling
- 25 Steven Deerberg

Trainer:

Heinz Dahms

Co-Trainer:

Jens Harbag

FC Anker zieht souverän ins Landespokal-Halbfinale ein



Der FC Anker schreibt seine Erfolgsgeschichte im Landespokal weiter. Im Viertelfinale vor einer Woche konnte der FCA den Sprung ins Landespokal-Halbfinale perfekt machen. Die Adigo-Elf siegte beim VFC Anklam hochverdient mit 2:0. Torjäger Clemens Lange konnte sich dabei als zweifacher Torschütze auszeichnen.

Beide Trainer änderten ihre Aufstellungen im Gegensatz zum Verbandsligaspiel eine Woche zuvor, das 1:1 endete. Für den verletzten Christoph Kaesler rückte Dennis Martens in

die Startformation. Aram Jeghiazarjan machte Platz für Diego Sedoc. Die Gastgeber begannen das Spiel sehr motiviert und gingen robust in die Zweikämpfe. Die Anker-Crew brauchte ein paar Minuten, um sich darauf einzustellen. Bereits in der 13. Minute klingelte es dann allerdings im Gehäuse des VFC Anklam. Diego Sedoc setzte sich auf der rechten Seite schön durch, flankte zu Clemens Lange, der per Kopf vollendete. Auch nach dem 0:1 blieb die Partie umkämpft und der FC Anker hatte in der 30. Minute wieder durch Clemens Lange die Möglichkeit, auf 0:2 zu erhöhen. Der Ball ging aber knapp am Tor vorbei. Doch die Gastgeber sollten ebenfalls ihre Chancen bekommen. Anker-Keeper Benjamin Heskamp war allerdings stets auf dem Posten. Als sich schon alle auf den Pausenpfiff einstellten, schlug wieder das „Kopfballungeheuer“ des FCA zu. Fabian Bröcker brachte einen an Ivanir Rodrigues verursachten Freistoß in den Strafraum, Clemens Lange nickte zum 0:2 ein. Mit Beginn der 2. Halbzeit kam der VFC Anklam sehr druckvoll aus der Kabine, konnte dem FC Anker aber nicht wirklich gefährlich werden. Der eingewechselte Sebastian Schiewe und Clemens Lange hätten noch auf 0:3 erhöhen können, doch am Ende blieb es beim verdienten 0:2 der Gäste.

Trainer Dinalo Adigo zeigte sich sehr zufrieden: „Nach den Erfolgen gegen Neustrelitz und Schönberg wollten wir nun auch in Anklam gewinnen. Aber die Gastgeber waren bis in die Haarspitzen motiviert. Für sie war es das Spiel des Jahres, wie es auf der Homepage stand. Mein Team hat hervorragend gespielt, aus den Fehlern der Vorwoche gelernt und sich am Ende selbst belohnt. Ich hoffe, dass wir im Halbfinale ein Heimspiel haben, um vor eigenen Anhang ins Finale einzuziehen zu können.“

In die Runde der letzten 4 konnten außerdem der Sievershäger SV (Sieg nach Elfmeterschießen beim FSV Bentwisch), der 1. FC Neubrandenburg (4:0 gegen Pommern Greifswald) und der FC Hansa Rostock (3:0 beim Torgelower SV Greif) einziehen. Die Halbfinal-Partien werden Ende Januar 2014 ausgelost. Auf wen unsere Mannschaft am 26. März 2014 trifft, darf mit Spannung erwartet werden.

10 Fragen an...

Abwehrchef Philipp Unversucht (27)



WEISS-ROT: Philipp, Du kommst gebürtig aus der Lausitz/Brandenburg. Wie gefällt Dir Wismar?

Ich bin ein Naturfreund, das Meer gefällt mir einfach. Von meinen bisherigen fußballerischen Stationen fühle ich mich in Wismar einfach am wohlsten. Hinzu kommen die kurzen Wege nach Hamburg, Lübeck, Schwerin und Rostock.

Deine Freundin Marika wohnt weiterhin in Cottbus. Das nennt man dann wohl eine klassische „Fernbeziehung“?

Seit zwei Jahren führen wir die Fernbeziehung. Leider sehen wir uns nur alle zwei Wochen, dann meist für zwei Tage. Auch wenn ich nicht oft zu Hause bin, bin ich ein Familienmensch. Die Familie gibt mir Halt und den notwendigen Ausgleich.

Zuletzt hast Du für den Hamburger SV II, Chemnitzer FC und den VFC Plauen in der Regionalliga gespielt. Warum hast Du Dich für den FC Anker entschieden?

Bei meiner letzten Station in Plauen gab es diverse Meinungsverschiedenheiten. So ist das halt manchmal im Fußball, da habe ich schon sehr viel erlebt. Auf der Suche nach einem neuen Club habe ich dann den FC Anker kennengelernt. Insbesondere die Gespräche mit dem Präsidenten, Herrn Kny, waren sehr beeindruckend. Getreu dem Motto: „Ein Mann, ein Wort“. Ohne leere Versprechungen, wie es im Fußball schon des Öfteren vorkommt. Er hat mir gezeigt, wo es mit dem FC Anker langgehen soll.

Im Januar 2013 hast Du Dich dem FC Anker angeschlossen. Wie sieht das Fazit Deines ersten Anker-Jahres aus?

Da gibt es gemischte Gefühle. Trotz des damaligen letzten Platzes in der Oberliga hatte ich hohe Erwartungen an die Mannschaft und auch an mich selbst. Da habe ich mich auch selbst ein wenig unter Druck gesetzt. Allerdings bin ich ein Typ, der nach vorne schaut. Wir wollen wieder den Schritt nach oben machen. Dabei will ich helfen, auch außerhalb des Platzes. Ich fühle mich in der Führungsrolle sehr wohl und gehe gerne vorneweg. Durch die Umstrukturierungen ist im gesamten Verein eine gewisse Aufbruchstimmung zu spüren. Nur so kann es auch gehen. Wir sind auf einem guten Weg.

Du verwaltest die Mannschaftskasse. Ein harter Job, oder?

Für mich ist das kein harter Job. Ich bin für absolute Konsequenz bekannt. Bis zum Tag X muss bezahlt werden, ansonsten gibt 's Probleme. Wie überall im Fußball geht es nur mit Konsequenz. Ordnung ist wichtig und muss sein.

Als Abwehrchef und Vize-Kapitän bist Du auch „der verlängerte Arm des Trainers“ auf dem Platz. Kannst Du Dir zukünftig eine Trainertätigkeit vorstellen?

Definitiv, ich habe bereits die Trainer C-Lizenz und habe mich für die B-Lizenz beworben. Fußball ist mein Leben. Wenn ich etwas mache, dann mit voller Leidenschaft. Auch in der Zukunft möchte ich gerne im Fußball arbeiten. Aktuell betreue ich als Co-Trainer bereits unsere C2-Junioren. Ich freue mich, wenn ich den Jungs etwas beibringen kann.

Wer war in der Jugend Dein Lieblingsspieler?

Gennaro Gattuso habe ich schon immer bewundert. Er entspricht von seiner Mentalität und Ausstrahlung meiner Spielweise.

Was sollte man noch über Philipp Unversucht wissen?

Ich bin leidenschaftlicher Angler. Für viele Fußballer ist Angeln der perfekte Ausgleich, so auch für mich. Teilweise stehe ich morgens um 4 Uhr auf und fahre nach Boltenhagen. Dann angle ich und genieße den Sonnenaufgang.

Am Ende der Saison steht in der OSTSEE-ZEITUNG eine Überschrift Deiner Wahl. Was würden die Anker-Fans dort zu lesen bekommen?

FC Anker holt das Double.



Team



Benjamin Heskamp
Torwart 1



Kevin Denker
Torwart 12



Philipp Unversucht
Abwehr 22



Diego Sedoc
Mittelfeld 3



Michael Krest
Mittelfeld 4



Fabian Bröcker
Mittelfeld 6



Kevin Rosinski
Mittelfeld 19



Dennis Martens
Mittelfeld 23



Tony Levetzow
Mittelfeld 24



Ivanir Rodrigues
Mittelfeld 25



Trainer/ Betreuer



Christiano Dinalo Adigo
Trainer



Dirk Taflo
Co.-Trainer



Kevin Suppa
Torwart 21



Christoph Kaesler
Abwehr 2



Jan-Hendrik Froh
Abwehr 5



Philipp Ostrowitzki
Abwehr 14



Stefan Schwandt
Mittelfeld 7



Felix Dojahn
Mittelfeld 8



Marcel Heine
Mittelfeld 10



Jamiro Alvarenga
Mittelfeld 13



Clemens Lange
Angriff 9



Hannes Komoss
Angriff 11



Sebastian Schiewe
Angriff 18



Aram Jeghiazarian
Angriff 20



Bernhard Knothe
Mannschaftsleiter



Andreas Knothe
Zeugwart



Dr. Rainer Löwe
Mannschaftsarzt



Iris Wisniewski
Physiotherapeutin

Förderung des Einzelnen im Team

Jugendkoordinator Harry Wilde kümmert sich um die jüngsten Kicker des FC Anker Wismar



Fußball ist eine Mannschaftssportart, in der Harry Wilde den Fokus auf individuelle Förderung legt. „Natürlich muss ein Team kompakt aufgestellt sein, doch mir ist der einzelne Spieler wichtig“, umreißt der 60-jährige Fußballlehrer sein Credo. Seit Sommer dieses Jahres ist Harry Wilde neuer Jugendkoordinator für die Altersklassen von den „Bambinis“ bis zu den C-Junioren beim FC Anker Wismar. In der Nachwuchsarbeit soll er den Sportlichen Leiter und zugleich Trainer der ersten Männermannschaft Christiano Dinalo Adigo mit seinen jahrzehntelangen Erfahrungen unterstützen.

Harry Wilde hat bis zum 30. Lebensjahr aktiv Fußball gespielt, unter anderem in der DDR-Liga für die TSG

Wismar. Danach wurde er Trainer und kümmerte sich fortan um Nachwuchs-Kicker. „Fußballbegeisterte Kinder möchte ich vernünftig ausbilden und von meinen Erfahrungen viel weitergeben“, begründet er sein Engagement. Neben früheren Trainerstationen bei der TSG Wismar und später beim FC Anker leitete er zehn Jahre lang das DFB-Stützpunkttraining in der Hansestadt. Zudem ist er langjähriger Landesauswahltrainer in Mecklenburg-Vorpommern. Fünf bis sechsmal im Jahr betreut und trainiert Wilde bei Lehrgängen die besten Junioren aus dem ganzen Land und präsentiert seine Schützlinge beim jährlichen Sichtungstraining des DFB in Duisburg für die Junioren-Nationalmannschaften.

Um die talentiertesten Sportler gezielt zu fördern, müsse die Nachwuchsarbeit in den Klubs sehr gut organisiert und das Training anspruchsvoll sein. Dem FC Anker Wismar komme als leistungsstarkem Fußballklub eine entsprechende Verantwortung zu, sagt Wilde. „Wenn es gelingt, junge Spieler aus der Region zum FC Anker zu holen und sie hier so zu entwickeln, dass ihr weiterer Weg zum FC Hansa führt, dann haben wir unsere Aufgabe erfüllt.“ Deshalb seien eine enge Koordinierung und Kooperation mit anderen Vereinen, wie dem PSV Wismar und dem Grevesmühlener FC, sehr entscheidend.

Selbstredend hat der Jugendkoordinator neben einzelnen herausragenden Junioren die gesamte Nachwuchsarbeit beim FC Anker im Blick. Er ist angetreten, um Schritt für Schritt das Niveau weiter anzuheben. Das beginnt seiner Ansicht nach bei simplen Dingen. So plädiert Wilde sehr dafür, die Außendarstellung des Nachwuchszentrums zu verbessern. „Seht her, wir leisten was!“ Auch der Aufbau von vereinsinternen Netzwerken mit Hilfe der modernen Kommunikationsmittel Internet und Social Media könne dazu beitragen, die Nachwuchsarbeit effektiver und auch transparenter zu gestalten. Eine wichtige Neuerung hat Wilde bereits eingeführt: die Elternsprechstunde. Jeden Mittwoch haben Eltern die Möglichkeit,

sich mit Fragen und Sorgen an den Jugendkoordinator zu wenden und mit ihm auch Probleme auszudiskutieren. „Das wird gut angenommen“, resümiert Wilde. Das offene Miteinander mit den Eltern hilft auch, mehr Verständnis für Ansprüche und Ziele des Fußballclubs zu erzeugen. „Nicht jedes Kind ist beispielweise für den Fußballsport geeignet.“ Inzwischen gibt es eine vier- bis fünfwöchige Probezeit für interessierte Kids. Dabei sollen die Kinder von Anfang an auch lernen, dass der Fußball eine Mannschaftssportart ist, in der nicht nur der Einzelne gefördert wird, sondern jeder sich selbst durchbeißen muss.

Trainer bei Anker werden

„Die Nachwuchsarbeit steht und fällt mit den Trainern“, sagt Harry Wilde. Der FC Anker Wismar sucht Mitstreiter, die in der Freizeit mit Engagement und Einfühlungsvermögen helfen, den Jüngsten das Fußball-ABC zu erlernen. Interessenten melden sich bitte in der Geschäftsstelle, Bürgermeister-Haupt-Straße 48, oder unter der Telefonnummer 03841 6620270.

Adigos Ansichten

Sportlerumfrage

Herbstzeit ist die Zeit der Sportlerumfragen. Auf Kreisebene, bundesweit und auf dem internationalen Parkett werden die besten Sportlerinnen und Sportler des Jahres gekürt. Für Nordwestmecklenburg hatten die Ostsee-Zeitung und der Kreissportbund bereits zum 19. Mal dazu aufgerufen. Das Ergebnis des Votums 2013 wurde am vorigen Sonnabend in Wismar verkündet. Der FC Anker Wismar war zweimal auf den Listen der Nominierten vertreten. Mit der ersten Männermannschaft und dem A-Junioren-Team.



Bereits die Aufnahme in den Kandidatenkreis einer Sportlerumfrage ist eine Wertschätzung der Leistungen der Aktiven. Darin begründet sich der ureigene Sinn von Sportlerumfragen. Es geht natürlich auch, aber nicht ausschließlich, um Titel und Rekorde. Die Fans und die allgemeine Öffentlichkeit honorieren den Gesamtauftritt eines Sportlers bzw. einer Mannschaft über einen längeren Zeitraum. Und da zählen im Sportlerleben neben Siegen auch Niederlagen dazu. Die Erste stieg im Frühsommer aus der Oberliga ab, die A-Junioren unterlagen als Landesmeister klar in der Relegation für die Regionalliga. Trotzdem wurden sie jetzt für den Sport-Oscar nominiert, weil beide Teams in den zurückliegenden Wochen und Monaten ihre Fans überzeugten. Mit ihrer Einstellung und ihren Leistungen. Bis zu 1.000 Zuschauer haben im Stadion viel Freude an den Spielen der ersten Männer-Elf. Sie spüren, die Spieler identifizieren sich mit dem Verein und werfen alles in die Waagschale, um für Anker zu siegen. Deshalb halten die Fans auch zu ihnen, wenn sich mal der Gegner als besser erweist. Sportlerumfragen sind eine gute Gelegenheit für die Zuschauer, diese Unterstützung und Sympathie einmal im Jahr auf eine andere Art und Weise zu bekunden.

Tabellen

Landesliga Männer

1	FC Anker Wismar 1997 II	12	38 : 5	29
2	SpVgg Cambs-Leezen Traktor	12	34 : 15	28
3	Lübzer SV	12	30 : 19	23
4	SG 03 Ludwigslust / Grabow	12	25 : 17	23
5	SG Aufbau Boizenburg	12	19 : 17	22
6	SV Blau Weiß Polz	12	34 : 21	19
7	Hagenower SV	12	24 : 20	19
8	SG Dynamo Schwerin	12	12 : 14	13
9	TSG Gadebusch	12	20 : 23	12
10	Grevesmühlener FC	11	14 : 26	11
11	SG Einheit Crivitz	12	17 : 29	9
12	TSV Empor Zarrentin	12	12 : 25	9
13	Neumühler SV	12	19 : 33	8
14	Parchimer FC	11	15 : 49	5

Verbandsliga A-Junioren

1	1. FC Neubrandenburg	12	55 : 8	34
2	FC Mecklenburg Schwerin	12	42 : 18	31
3	FSV Bentwisch	12	36 : 14	26
4	Greifswalder SV	12	39 : 28	21
5	SV Dassow	12	30 : 26	20
6	FC FK Rene Schneider	12	27 : 30	16
7	FC Anker Wismar	12	47 : 38	14
8	Sievershäger SV	12	33 : 51	14
9	SV Hafen Rostock 61	12	22 : 37	10
10	Rostocker FC	12	17 : 47	9
11	FC Pommern Stralsund	12	20 : 44	8
12	SG 03 Ludwigslust/Grabow	12	18 : 45	5

Verbandsliga C-Junioren

1	FC Mecklenburg Schwerin	11	39 : 10	24
2	FC Anker Wismar	11	30 : 17	21
3	SV Hafen Rostock 61	11	30 : 20	20
4	1. FC Neubrandenburg I	11	24 : 19	19
5	FC Mecklenburg Schwerin II	11	24 : 17	16
6	Torgelower SV Greif	11	15 : 17	16
7	SG 03 Ludwigslust/Grabow	11	17 : 20	16
8	FC FK Rene Schneider	11	19 : 27	14
9	FC Hansa Rostock C II	11	27 : 27	12
10	Sievershäger SV	11	20 : 30	10
11	Greifswalder SV 04	11	17 : 38	10
12	1. FC Neubrandenburg 04 II	11	12 : 32	9

Verbandsliga Frauen

1	Rostocker FC 95	7	27 : 7	18
2	FSV 02 Schwerin	7	30 : 5	17
3	SV Hafen Rostock 61	7	27 : 8	14
4	SG GSV 04 /HFC Greifswald	7	16 : 13	12
5	FC Anker Wismar	7	17 : 21	10
6	FC Pommern Greifswald	7	13 : 19	6
7	Güstrower SC 09	7	5 : 33	3
8	SV Waren 09	7	5 : 34	0

Verbandsliga B-Junioren

1	FC Mecklenburg Schwerin	11	46 : 18	26
2	FC Hansa Rostock II	10	36 : 12	23
3	1. FC Neubrandenburg 04 I	10	26 : 12	23
4	FC FK Rene Schneider	11	20 : 14	18
5	FC Hansa Rostock C I	11	35 : 22	17
6	SV Hafen Rostock 61	10	27 : 19	17
7	Torgelower SV Greif	11	18 : 26	13
8	Güstrower SC 09	11	12 : 22	11
9	FC Anker Wismar	11	22 : 33	9
10	Greifswalder SV	11	15 : 31	5
11	VfL Bergen 94	11	11 : 59	3

Verbandsliga D-Junioren

1	FC Mecklenburg Schwerin	11	84 : 11	33
2	Greifswalder SV 04	11	50 : 13	30
3	Torgelower SV Greif	11	33 : 20	19
4	FC Anker Wismar	11	38 : 27	19
5	Güstrower SC 09	11	27 : 25	18
6	FC Mecklenburg Schwerin II	11	29 : 35	18
7	FC Hansa Rostock II	11	23 : 23	15
8	FC Anker Wismar 1997 II	11	20 : 31	11
9	1. FC Neubrandenburg 04	11	26 : 36	10
10	FSV 1919 Malchin	11	23 : 51	8
11	SV Hafen Rostock 61	11	17 : 67	7
12	Rostocker FC 95	11	18 : 49	6

Bildimpressionen

Verbandsliga: VFC Anklam – FC Anker am 09.11.2013



Landespokal: VFC Anklam – FC Anker am 16.11.2013



GEBURTSTAGSECKE

Geburtstage vom 27.10. bis 23.11.2013

Moritz Malner (9), Marcel Prehn (36), Torsten Kolb (32), Franz Marin (13),
 Jonathan Neetz (10), Maik Radke (39), Roland Volz (55), Uwe Hoot (70),
 Klaus Schernikau (75), Michael Kreft (24), Haiko Scheufler (40),
 Anke Meierfeldt (29), Uwe Bauer (69), Michael Berkahn (57),
 Thorben Medau (13), Leon Möller (10), Nico Ackermann (35),
 Michelle Weiß (14), Heinz Minuth (84), Tristan Maaß (11),
 Maik Neuhaus (49), Finja Radtke (13), Florian Justin Hellmann (10),
 Julius Alexander Mixdorf (11), Jessica Ruschbaschan (10),
 Daniel Ruben Amaduci Kumpart (5), Hannes Becker (6), Thomas Hoffmann (37),
 Jörg Zelva (49), Jens Machold (37), Viete Glöckner (11), Emely-Cara
 Schwaß (13), Renè Haevernick (38), Anke Kähler (31), Jens Taudte (45),
 Lennox Lindan (5), Daniela Buhse (45), Hans-Joachim Wieck (63),
 Isabel Ehlers (12), Vanessa Nehls (9), Aram Jeghiazarjan (22)

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen
 Gesundheit und alles Gute im weiteren Leben.

Gewinnspiel

Den kenn' ich doch...

Haben Sie den Anker-Spieler erkannt?

Dann schicken Sie uns einfach den Namen des gesuchten Spielers an info@fc-anker.de. Unter allen richtigen Antworten verlost der FC Anker 2 x 2 Eintrittskarten für das nächste Heimspiel. Einsendeschluss ist der 27. November 2013.

Viel Glück.



Über 1.000 Fans bei Facebook – der FC Anker sagt DANKE!!!

Holt Euch 20 Prozent Rabatt auf alle Fanartikel an unserem Fanartikel-Verkauf im Kurt-Bürger-Stadion und zeigt allen, dass Ihr zum FC Anker steht.



Impressum:

Herausgeber: FC Anker Wismar 1997 e.V., Bürgermeister-Haupt-Straße 48, 23966 Wismar, Tel.: 03841 662027-0, Fax: 758907, E-Mail: info@fc-anker-wismar.de
Redaktion: David Kaesler, Andreas und Bernhard Knothe, Thomas Schwandt, Kevin Rosinski, Dinalo Adigo

Unsere Partner – Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Abfallwirtschaftszentrum Wismar
Alma Mater Consulting
AOK Nordost
Apella Hausverwaltung
Auto Algje
Autocenter Wismar
Autoglas Wicke
Autohaus Bauer
Autohaus Martens
AWUS mobile
Axiom Nord Personaldienstleistung
B&T Computerdienst
Bäckerei Tilsen
Basis GmbH - Computer u. Systemintegration
Baugeschäft Manfred Post
Bauhandwerk Sturbeck
Bautischlerei Trojan
Bildungszentrum Wismar
Brauhaus „Am Lohberg“
Budack Versicherungsbüro
Burth & Partner
CENTROSOLAR
Chirurgie Dr. Freytag
click solutions –
Agentur für digitales Marketing
EAT – Elektro- und Anlagentechnik Diethert
E.ON Hanse
EDEKA Jens Meier
EGGER Holzwerkstoffe
Elektrohaus Lorenz
Elektrotechnik Jahnke
Fahrrad! Laden, Frank Schmaal
Fahrzeugpflege Jorewitz
Flemming Finanz und Versicherungsmakler
Friseur- und Kosmetikbetriebe Wismar
Gasthaus „Lübsche Thorweide“
Garten- und Landschaftsbau Hansen
German Pellets
Glas-Rank
Glaszentrum Wismar
Haus für Sicherheit
Hebammenpraxis „Mudder Griebisch“
Herz Nutzfahrzeugteile
Horst Jeske Sanitär- u. Heizungsbau
Horst Jeske Wärmeversorgung
HW Leasing
IEM - Industrie Engineering & Management
IMG - Ingenieurtechnik u. Maschinenbau
ImmoCap Rostock
Kalorimeta
KEI-DATA - Kopierer, EDV-Systeme, Technologie
KIS Kran- und Industrieservice
KLEWE Bau
Kortas Haustechnik
Krebs Industrie-Service, Wismarer Korrosionsschutz
Lechner Schweißgeräteservice
LPB Landschaftspflegebetrieb Le
Malermeister Jens Kohagen
Mecklenburger Landputz
Mecklenburgische Versicherungsgruppe
Median Klinik
Metallbau Dirk Brincker
MS Neptunus Reederei Kolb
Nopper Netzmontagen
Nordbrief
OSTSEE-ZEITUNG
PALMBERG Büroeinrichtungen + Service
Praxis für Chirurgie und Gefäßkrankheiten
Dr. Kauschke
real, Warenhaus Kritzow
Rechtsanwalt Sven Losenski
Rechtsanwaltskanzlei Simoneit & Skodda
Reifen Jensen
Restaurant „Alter Schwede“
Restaurant „Seeperle“
Restaurant „Zum Weinberg“
Richter Baustoffe
ROSOMA
Rücker's Ostsee Molkerei
Scheller Systemtechnik
Schrotthandel Parkentin
Schumacher's Metallbau
Seehafen Wismar
Sonnenapotheke
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
SPORT DUWE Wismar
Stadtwerke Wismar
Steigenberger Hotel Stadt Hamburg
Stover Wärme- und Sanitärtechnik
Suempol Deutschland
Sweet Home
Taflö - der Werkzeugschleifer
TC Bauregie
Textilpflege Ch. Alvers
Vagt Werbetechnik
Volks- und Raiffeisenbank Wismar
we-connect.de
Wemme Autoglas
Werkzeughandel Weber Wismar
Wiechert Optik
WINGS Hochschule Wismar
Wismarer Wäscherei
Wismarer Wohnungsgenossenschaft
Wohnungsbaugesellschaft
Wonnemar - Freizeitbad Wismar
Zurich Versicherungen H. Moll



 **PALMBERG**

Büroeinrichtungen + Service
www.palmborg.de